

Beispielaufgaben

für den Aufgabenteil Hörverstehen im Rahmen des schriftlichen Abiturs Englisch auf erhöhtem Anforderungsniveau

Im Zuge der Weiterentwicklung ländergemeinsamer Aufgabenteile in der Abiturprüfung sowie der Implementierung der Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache werden im Fach Englisch ab 2017 zwischen den Ländern abgestimmte Aufgaben zur Kompetenz Hörverstehen eingesetzt. Der Anteil an der Gesamtbewertung beträgt 20 bis 25%.

Der Prüfungsteil Hörverstehen besteht aus mindestens zwei Texten. Die Länge der einzelnen Textvorlage sollte in der Regel 5 Minuten nicht überschreiten. Für die Bearbeitung des Prüfungsteils Hörverstehen stehen ca. 30 Minuten zur Verfügung.

Mögliche Aufgabenformate sind

- *short answers*,
- *gap filling*,
- *multiple matching*,
- *multiple choice*.

Das Aufgabenformat *true/false* kommt nicht zur Anwendung.

Der gesamte Prüfungsteil wird in der Abiturprüfung über eine Audio-Datei gesteuert, die neben den Hörtexten alle Ansagen und Pausen enthält. Die Audio-Datei wird mit Beginn der Prüfung gestartet und läuft durch.

Aus urheberrechtlichen Gründen wird in den Beispielaufgaben mit einem Link zum Hörtext gearbeitet. Der Link und nähere Informationen zum zeitlichen Ablauf werden im Erwartungshorizont gegeben.

Für die Bewertung gilt:

- ➔ Für jede richtige Antwort wird 1 Punkt vergeben. ½ Punkte sind nicht zulässig.
- ➔ Inhaltlich gleichwertige Lösungen, die eventuell nicht im Lösungsblatt ausgewiesen sind, sind zulässig, solange diese der Aussage des Hörtextes entsprechen.
- ➔ Hat der Prüfling bei einer der *multiple-choice*-Aufgabe mehr als die erwartete Zahl von Lösungen angekreuzt, erhält er für die entsprechende Aufgabe keinen Punkt.
- ➔ Orthografische und grammatikalische Fehler werden nur geahndet, sofern sie sinnentstellend sind.
- ➔ Bei frei zu formulierenden Antworten sind auch wörtliche Übernahmen aus dem Hörtext sowie stichpunktartige Lösungen zu akzeptieren.